

Exerzitien im Alltag 2017

Unter der Leitung von Carmen Rossol und Ruth Raab-Zerger fand sich eine feste Gruppe von sieben Personen, die sich über fünf Wochen auf den gemeinsamen Weg geistlicher Übungen machte. Neben den täglichen Exerzitien zuhause, traf man sich an fünf Mittwochabenden in der Gruppe im Gemeindehaus.

Inhaltlich folgten wir dem Heft mit dem Titel: „**zusammen wachsen – ökumenisch-geistlicher Weg – 500 Jahre Reformation**“. Es wurde in Kooperation von der ACK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen) Südwest, dem Bistum Speyer und der Evangelischen Kirche der Pfalz zusammengestellt und bot uns vielfältige Anregungen.

So kann man bereits den Titel „zusammen wachsen“ je nach Blickwinkel als ein aufeinander zu wachsen der Kirchen deuten oder auf das Wachsen jeder Kirche für sich selbst.

Für alle Teilnehmende gab es das Angebot eines Einzelgesprächs wahlweise mit Ruth oder Carmen.

Ein Höhepunkt der Woche waren unsere Treffen im Gemeindehaus. In etwa folgten wir den Punkten:

- „**Ankommen**“, das mit begleitenden Übungen und einer wunderschön gestalteten Mitte erleichtert wurde.
- „**Austausch**“ in Kleingruppen über die Erfahrungen bei den Exerzitien der vergangenen Woche. Dies war ein Mitteilen ohne Wertung und Diskussion, zuhören und wahrnehmen war gefragt.
Unter anderem folgten wir dabei Fragen wie diesen:
„Was haben die biblischen Texte bei dir ausgelöst?“ oder
„Wie kamst du mit der Zeiteinteilung für die Exerzitien im Tagesablauf zurecht?“
- „**Plenum**“ mit Einführung in das Thema der neuen Woche durch Ruth und Carmen. Sie brachten uns die Bibelstellen in unterschiedlichen Formen nahe, wie z.B. mit Bibliolog, einer Phantasiereise oder einer Bildbetrachtung.
- „**Abschluss**“ des Abends mit Gesang und Gebet im Kreis.

Den letzten Abend feierten wir in Anlehnung an Gründonnerstag als Abendmahl in einer besonderen Atmosphäre.

Die Anleitung von Carmen und Ruth war sehr kreativ, verbindend und hilfreich. Wir fühlten uns reich beschenkt durch das bei uns selbst Ankommen, die Wertschätzung der eigenen Person durch Gottes Zusage und durch die Gruppenmitglieder.

Ein herzliches Dankeschön ergeht an Carmen und Ruth für die sorgfältige Vorbereitung und Leitung durch die Wochen! Es war für uns eine wertvolle und eine ermutigende Erfahrung. Danke!!!

2 Teilnehmer